

Nähmaschinen- Einstellung

FFP



sponsored by

nähPark



Das mach ich nachts GmbH
hallo@das-mach-ich-nachts.com
das-mach-ich-nachts.com
Harpener Heide 2 44805 Bochum

Stichlänge dauerhaft speichern

Um das Papier beim FPP einfach entfernen zu können, sollte man die Stichlänge reduzieren. Erfahrungsgemäß auf einen Wert von 1,5 mm. Das ist nicht zu dicht für den Stoff, aber perforiert das Papier schon ordentlich.

Da geht es euch vielleicht auch öfter wie uns, man pausiert zwischendurch und jedes Mal, wenn man neu anfängt, näht man mindestens eine Naht mit der normalen Stichlänge.

Je nachdem, welche Nähmaschine ihr habt, könnt ihr euch aber von der Technik helfen lassen. Speichert die verkürzte Stichlänge einfach ab!

Hier zeigen wir euch ein paar Möglichkeiten der verschiedenen Hersteller:

BERNINA⁺

(alle mit Touchdisplay)

Wählt den Geradstich und reduziert die Stichlänge auf 1.5.



Schaubild 1: Stich überschreiben Bernina 1

Die Zahl für die Stichlänge ist nun gelb, wodurch bei Bernina immer veränderte Werte angezeigt werden.



Schaubild 2: Stich überschreiben Bernina 2

Dann tippt ihr auf das kleine i (i-Dialog) und im erscheinenden Fenster auf die Diskette.

Dadurch wird das i gelb. Der Stich ist nun überschrieben. Wenn ihr die Maschine neu startet, erkennt ihr daran gleich, dass etwas verändert wurde. Wenn ihr mit dem FPP-Projekt fertig seid, tippt ihr auf das durchgestrichene Diskettensymbol und die Standardwerte werden wieder hergestellt.



Schaubild 3: Stich überschreiben Bernina 3



Auch bei Brother könnt ihr Nutzstiche überschreiben.

Stellt die gewünschte Stichtlänge ein und tippt rechts oben auf das Symbol mit der Nadel und dem roten Pfeil (das kann je nach Modell natürlich etwas anders angeordnet sein).

Durch dieses Symbol überschreibt ihr den Stich, darunter setzt ihr wieder auf die Standardwerte zurück.

Bei Brother erkennt ihr am schwarzen Hintergrund, was auf Standard steht. Was nicht mehr schwarz hinterlegt ist, wurde verändert. Praktisch bei Brother: Es gibt immer zwei Geradstiche (links und mittig) mit verschiedenen Vernähfunktionen. Ihr könnt also einen dauerhaft auf kurz für FFP stehen lassen und einen normal, falls ihr zwischendurch etwas anderes näht.



Schaubild 4: Brother Stiche-überschreiben 1



Schaubild 5: Brother Stiche überschreiben 2



Die Juki NX7 weist euch darauf hin, dass ihr etwas verändert habt, wenn ihr das wollt:

Im Setup-Menü kann man unter dem Symbol oben rechts entscheiden, ob bei einem Neustart das zuletzt genutzte Muster geladen werden soll, oder nicht.

Ist die Funktion aktiv, erscheint bei jedem Start diese Frage. So läuft man nicht Gefahr, nach einer Unterbrechung mit einem anderen Stich weiter zu nähen.

JUKI UX8

Die JUKI UX8 startet automatisch mit dem zuletzt genähten Stich und den eingestellten Eigenschaften.

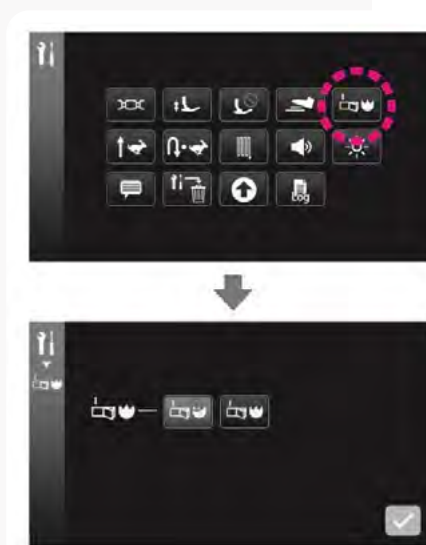


Schaubild 6: Muster initialisieren NX7 2

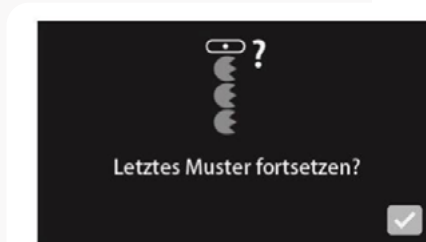


Schaubild 7: Muster initialisieren 1

JANOME

JANOME M7

Bei der Continental M7 könnt ihr einstellen, ob Sie beim Ausschalten alles zurücksetzt, oder nicht.

Steht der Regler unter „Favorite Stitch Adjustmen“ auf OFF, wird nichts gespeichert. Bei ON werden alle Veränderungen der Stiche gesichert. Darunter findet man den „Resume Mode“. Steht dieser auf ON, startet die M7 immer mit dem zuletzt genutzten Stich. Das zeigt sie dann auch an und ihr müsst das bestätigen.

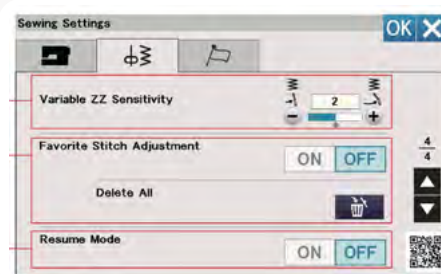


Schaubild 8: Einstellungen zurücksetzen Janome M7

JANOME MC6700

So geht es auch bei der 6700, sieht nur im Menü etwas anders aus:

Oben legt man fest, ob die Einstellungen bei jedem Stich behalten werden sollen (FS = Favorite Stitch Adjustments) und unten, ob die Maschine beim Neustart den vorherigen Stich verwenden soll, das bestätigt man über die Memory-Taste.



Schaubild 9: Sticheinstellungen Janome 6700

JANOME MC 9450

Das geht auch bei diesem Modell, die Optik ist nur wieder etwas anders:

Im Menü zwischen ON und OFF wählen und beim Stich die Einstellungen über den schwarzen Pfeil öffnen.

Nach dem Einstellen unten auf FS drücken und auf den Ordner zum sichern. Dann ist der Stich dauerhaft überschrieben, bis man auf DFT drückt.



Stiche überschreiben Janome 9450

Wir haben bestimmt nicht alle Maschinen aufgezählt, die man mit einer Erinnerungstütze versehen kann, schaut einfach mal in eure Bedienungsanleitung, ob ihr etwas dazu findet. Und wenn das nicht geht, gibt es ja immer noch eine „manuelle“ Erinnerungstütze:

Legt euch einen Zettel mit 1.5! unter den Nähfuß und senkt ihn ab, bevor ihr die Maschine ausschaltet. Egal, ob eure Maschine ihn beim Start anhebt, oder nicht, er wird euch auf jeden Fall ins Auge fallen.



Schaubild 14: Erinnerungstütze



Wenn Du Fragen zur Anleitung hast, melde
Dich jederzeit per Email
hallo@naehgang.de

.....

NAEHGANG.DE